

C. Häufigkeit einzelner Themen

Neben der absoluten Häufigkeit wurde im Laufe dieser Untersuchungen auch die Frage geprüft, welche Themen vorwiegend in den Berichten über Liechtenstein erscheinen. Dabei hat sich gezeigt, dass das Interesse an einzelnen Themenbereichen in den drei Gruppen «Region», «Schweiz» und «Übriges Ausland» völlig unterschiedlich ist. Darauf soll im folgenden näher eingegangen werden (detaillierte Angaben zu diesem Abschnitt s. Tabellen 3, 4 und 5).

1. Themenhäufigkeit in der Regionalpresse

Es zeigt sich ganz klar, dass die regionale Berichterstattung von lokalen Ereignissen geprägt ist. Wer viele Veranstaltungen bietet, dem ist auch eine grosse Beachtung in der regionalen Presse sicher. Klarer Beweis dafür sind die häufigen Berichte über Veranstaltungen des Theaters am Kirchplatz, über andere kulturelle Anlässe oder über Vernissagen.

Ebenso wie von lokalen Ereignissen lebt die regionale Presse vom Abdruck von Communiqués. Die häufige Erwähnung der Regierungssitzung oder die zahlreichen Berichte über Aktivitäten des «Bürotels» in Schaan belegen diese Behauptung. Ebenso ist die starke Beachtung der Industrie zu einem grossen Teil auf Communiqués der Firma Hilti AG, Schaan, zurückzuführen.

Interessant ist auch die Tatsache, dass die liechtensteinischen Briefmarken, die sowohl in der Schweiz als auch im Ausland an erster Stelle stehen, in der Regionalpresse nicht zu den 15 beliebtesten Themen gehören. Auch andere klischeehafte Vorstellungen, wie beispielsweise die Bezeichnung «Steuerparadies», kommen in den untersuchten Ausschnitten der regionalen Presse nicht vor.

2. Themenhäufigkeit in der Schweizer Presse

In der schweizerischen Berichterstattung über Liechtenstein stehen die Themen Briefmarken und Sport eindeutig an der Spitze. Auch der Besuch des österreichischen Bundeskanzlers Kreisky in Liechtenstein hat grosse Beachtung gefunden. Daraus allerdings ein besonderes Interesse der Schweizer Presse an der liechtensteinischen Aussen-